



Newsletter Sommer 2016



Förderverein
für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.



Stiftung
kinder- und familienfreundliches Melsungen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.,

der Förderverein unterstützt Projekte, die die aktuellen Gegebenheiten zeitnah berücksichtigen. Dazu braucht er Kooperationspartner, die sicherstellen, dass eine langfristige Planung gewährleistet ist, um ein engmaschiges Netzwerk der Beratung und zuverlässigen Projektumsetzung aufzubauen.

Herzlich bedanken wir uns bei allen, die durch ihre Mitgliedschaft im Förderverein, ihr Engagement und ihre Spendenbereitschaft dazu beitragen, dass auch in diesem Jahr 54 Projekte unterstützt werden können. Diese Zuverlässigkeit ermöglicht den Einrichtungen und Vereinen Planungssicherheit für ihre Konzepte.

Einige Projekte starten 2016 neu, viele Projekte können eine langjährige Erfolgsgeschichte vorweisen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Sommerzeit und erholsame Ferien.

Ihr



Ludwig Georg Braun
Vorsitzender Stiftung

Ihr



Markus Boucsein
Vorsitzender Förderverein

Am Mittwoch, den 16. März 2016 haben der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. und die Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen zur Jahreshauptversammlung in die Stadthalle eingeladen.

Der 1. Vorsitzende Herr Markus Boucsein dankte in seiner Begrüßungsrede den Melsunger Bürgerinnen und Bürgern für ihr besonderes soziales Engagement bei der Unterstützung der Projekte für Kinder- Jugendliche und Familien aber auch für ihre Hilfeleistung bei der Integration von Flüchtlingen, die in Melsungen leben.

Im Anschluss stellten sich vier der insgesamt 54 im Jahr 2016 geförderten Projekte vor.

Frau Jutta Emde berichtete über ihre Arbeit im Berufswahlbüro. Herr Sahil Mohammadi, Auszubildender der Bäckerei Klabunde, schilderte sehr eindrücklich die sprachlichen und schulischen Anforderungen, die er erfüllen muss.

Frau Anke Kothe und Frau Ina Krämer stellten DaZ – Deutsch als Zweitsprache – an der Gesamtschule Melsungen vor. In kleinen Gruppen erhalten Kinder und Jugendliche ohne Deutschkenntnisse Sprachunterricht, damit sie schnell dem regulären Unterricht folgen können.

Über die Aufgaben, die die 11 Melsunger Kulturdolmetscher bei der Vermittlung zwischen den unterschiedlichen Lebenswelten erwarten, berichtete Dorothea Junginger praxisnah. Frau Junginger engagiert sich seit vergangenem Jahr als Kulturdolmetscherin für die arabisches Sprache. Das Projekt besteht seit 2008.

Die Integrationsstelle des Fördervereins wurde im Dezember 2014 eingerichtet. Herr Heiko Bamberger gab einen Überblick über Aufgaben, Projekte und Erfolge. Gemeinsam mit ihm unterstützen, beraten und begleiten Frau Theresa Adenekan und Frau Katja Sandner die Flüchtlinge, damit sie sich in Melsungen einleben können.

Im Anschluss gaben der Vorsitzende der Stiftung Herr Prof. Dr. hc Ludwig Georg Braun, der Schatzmeister der Stiftung, Herr Frank Heinemann und der Schatzmeister des Fördervereins, Herr Stefan Kördel, einen Überblick über die Entwicklung der Finanzen. Trotz der deutlich rückläufigen Zinserträge konnte im Jahr 2015 ein Fördervolumen von 84.365 EUR für 54 Projekte zur Verfügung gestellt werden. Das Stiftungskapital stieg auf 2.285.300 EUR an.

Seit Bestehen von Stiftung und Förderverein wurden 465 Projektanträge mit 656.000 EUR gefördert.



Als Förderer wurden auf der Jahreshauptversammlung geehrt:

von oben rechts: Jürgen Sauerwald, Peter Hohmann, Heike Wetekam, Ilona Braun, Elke Katzung, Friedrich Riemann, Thomas Wiegand, Irene Wiegand-Wollenhaupt, Jürgen Hofmann, Bernd Hassel, Frank Heinemann, Karl Wetekam, Prof. Dr. Ludwig Georg Braun, Stefan Kördel, Markus Boucsein, Franziska Schuster, Florian Funck

Seit 2012 wird der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. im Rahmen des 5-jährigen Förderprogramms „Familienzentren in Hessen“ durch das hessische Sozialministerium unterstützt.

In dieser Zeit konnten viele wichtige Projekte umgesetzt und finanziert werden.

Offene Vortragsreihe für Eltern zu pädagogischen Themen

in Zusammenarbeit mit Kitas, Krabbelgruppen, Schulen, ev. Familienbildungsstätte Kassel, Jugend- und Familienberatungsstelle des Schwalm-Eder-Kreises, DRK

- Kinder brauchen Grenzen
- Pubertät: eine schwierige Zeit für alle
- So lernen Kinder (Vortrag Dr. Gebauer)
- Mir ist so langweilig – kann ich fernsehen?
- Geschwisterbeziehungen – zwischen lieben und streiten
- Ich geh dann wieder arbeiten – Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Aggressives Verhalten von Kindern
- Kraftakt Familie – Umgang mit persönlichen Grenzen
- Fernseher, Spielekonsole, Internet, Handy & Co – wie wir unseren Kindern Medienkompetenz vermitteln können
- Alles Gute fürs Kind - Über den schmalen Weg zwischen Förderung und Überforderung – die Last auf elterlichen Schultern
- Erste Hilfe am Kind für Eltern, Großeltern und pädagogische Fachkräfte

Elterncafé: Frühstück für junge Eltern und ihre Kinder

in Zusammenarbeit mit Familienhebamme und Familienpatinnen

Junge Mütter und Väter treffen sich einmal pro Woche um sich kennenzulernen und auszutauschen.

Gleichzeitig bekommen sie Anregungen zum Singen und Spielen mit ihrem Kind.

Die Familienhebamme steht für Fragen zur Verfügung und spielt und singt gemeinsam mit Eltern und Kindern. Sie wird von einer ehrenamtlichen Familienpatin und einer pädagogischen Fachkraft unterstützt.

So werden Berührungsängste genommen und Hilfsangebote vorgestellt.

Angesprochen werden junge Eltern, die sich in den Spielkreisen nicht aufgehoben fühlen, aber Kontakt zu anderen Eltern in ähnlicher Lebenslage suchen.

Migration, alleinige Erziehungsverantwortung, Minderjährigkeit bei der Geburt des Kindes, und Behinderung oder Entwicklungsverzögerung des Kindes sind einige der Schwierigkeiten, mit denen sie zurechtkommen müssen.

Das Angebot ist niedrigschwellig.

Zunehmend gelingt es, dass Flüchtlingseltern das Elterncafé regelmäßig besuchen.

Bewegung Kunterbunt – Integratives Bewegungsangebot für behinderte und nicht behinderte Kinder

In Zusammenarbeit mit Kindergärten, Grundschule, Fachdienst für Menschen mit Behinderung- AKGG, Therapeuten, Verein Bewegen-Spielen-Lernen e.V.

Behinderte und nicht-behinderte Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und ca. 14 Jahren erhalten die Möglichkeit einmal pro Woche in einem zeitlichen Rahmen von je zwei Übungsstunden gemeinsam Spiel, Spaß und Sport zu erleben.

Es handelt sich um ein angeleitetes Angebot, in dem ausgebildete Motologen/Motopäden und Übungsleiter zusammen arbeiten.

An die Teilnahme sind keine besonderen Bedingungen geknüpft. Jedes Kind nimmt entsprechend seiner individuellen Voraussetzungen und Möglichkeiten teil.

Ziel des Projektes ist es, die Voraussetzungen zu schaffen unter denen sich behinderte und nicht behinderte Kinder und Jugendliche begegnen und so einen Beitrag zur Integration zu leisten. Ein Schwerpunkt des Angebots ist die gemeinsame Freude an der Bewegung. Zurzeit gibt es zwei Gruppen mit jeweils 10-12 Teilnehmern.

Lesepaten

Im Rahmen je einer eintägigen Fortbildung wurde 2012 und 2013 Eltern, Großeltern, Tagesmüttern, Erzieherinnen und anderen Interessierten praxisnah die Möglichkeit geboten, verschiedene Arten und Techniken des Vorlesens kennen zu lernen und zu erproben.

Ein großer Teil der Lesepaten unterstützt durch regelmäßiges Vorlesen die Arbeit in den Kindergärten, Grundschulen und der Stadtbücherei.

Newsletter

Ausgabe 1/2016

Weitere regelmäßige Angebote in unseren Räumen

- Sprachkurse für Flüchtlinge und Asylbewerber
- Krabbelgruppe für deutsche Mütter und Flüchtlingsmütter mit ihren Kindern
- Fahrradgruppe für Flüchtlinge
- Neue Wege – Selbsthilfegruppe bei Depressionen
- Yoga und Entspannung, VHS
- Ernährungsberatung
- Nähkurs und Stickkurs, VHS
- Teenie-Nähkurs in den Ferien, VHS
- Seniorenturnen
- Spinnstube
- Trauercafé
- Austauschtreffen der Tagesmütter
- Fortbildung für Lehrkräfte zum Thema musikalische Förderung
- PIT-Anti-Aggressionstraining der Schule für Lernhilfe
- Nadel und Faden – gemeinsames Handarbeiten

Beratungsangebote

- Kinder- und Familienbüro der Stadt Melsungen
- Schwangeren-, Sexual- und Paarberatung, AWO, AKGG
- Schuldnerberatung, AWO
- Beratung zum Übergang Schule-Beruf, Berufswahlbüro
- Beratung für Flüchtlinge / AsylbewerberInnen, Integrationsstelle
- Hospizberatung und Trauerbegleitung, Hospizgruppe

Familienzentrum

Fortbildung Jugendarbeit „Workshop Nachmittagsbetreuung in Melsungen“

Durch längere Betreuungszeiten in den Schulen haben sich die Tagesabläufe von Kindern und Jugendlichen verändert. Das stellt offene Jugendarbeit und Vereine und Schulen vor neue Aufgaben.

Durch die Förderung konnten wir 2012 und 2013 je einen Workshop mit Vertreter/innen aus Schule, Jugendarbeit, Vereinen zur konkreten Zusammenarbeit durchführen.

Das Thema lautete „Ganztagsbetreuung und Jugendarbeit – wie geht das zusammen?“.

An diesen Tagen wurden mehrere Kooperationsvereinbarungen getroffen, die eine zuverlässige Betreuung der Kinder und Jugendlichen am Nachmittag gewährleisten und damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern.

Kochclub 2013

Gesunde Ernährung für die ganze Familie: Kinder kochen mit ihren Eltern

Beteiligte: Schule am Schloth, Fuldataalschule für Lernhilfe, Melsunger Tafel, staatl. Schulamt, hessisches Kultusministerium „Schule und Gesundheit“, Umweltbildungszentrum Licherode

Eltern und Kinder kochen in der Schulküche gemeinsam einfache, kindgerechte, gesunde Gerichte unter Anleitung einer Oecotrophologin. Die Teilnehmer kommen aus Grundschule, Schule für Lernhilfe und aus dem Kundenkreis der Melsunger Tafel.

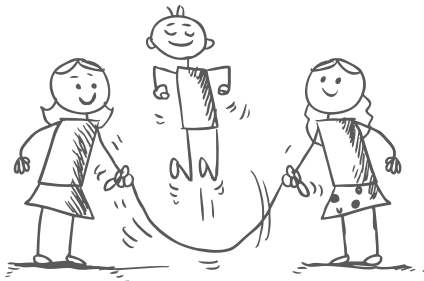
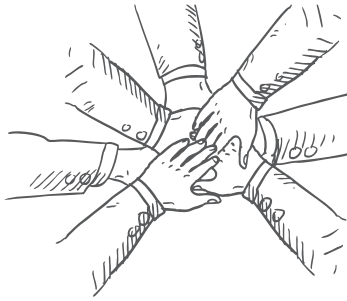
Bewegungsworkshop und musikalische Förderung für Kinder unter drei Jahren und ihren Müttern/Vätern, sowie Unterstützung von Ehrenamtlichen

In Kooperation mit dem städt. Kindergarten Bachfeld und dessen Kooperationspartnern, den Kinderkrippen KiM e.V. und KidS e.V.

Job-Café

Regelmäßiges Beratungs- und Unterstützungsangebot der Starthilfe Schwalm-Eder für arbeitssuchende Alleinerziehende und Frauen in den Räumen des Familienzentrums.

Darüber hinaus finden in der Regel zweimal jährlich Informationsveranstaltungen der Agentur für Arbeit für Arbeitssuchende (Frauen) statt.



Integrationsstelle für Flüchtlinge und Asylbewerber

Koordination von Hilfs- und Beratungsangeboten

Organisation sprachlicher Förderung in Deutsch für alle Altersgruppen

Frühkindliche Förderung, Musik- und Sportprojekte, Begleitung bei der beruflichen Orientierung, Supervision für ehrenamtliche Helfer u. Familienpaten

Beteiligte: Stadt Melsungen, Kindertagesstätten, Schulen, Vereine, ehrenamtliche Paten, Mediziner, Unternehmen und Handwerksbetriebe, AKGG

Bewegungsförderung

Freiwilliges soziales Jahr im Sport – mehr Bewegung für Kinder und Jugendliche

Beteiligte: Melsunger Turngemeinde, Jugendtreff, Kindertagesstätten, Schulen, SG 09 Kirchhof, Sportpflege des Schwalm-Eder-Kreises, Sportkreis Fulda-Eder

Freiwilliges Soziales Jahr im Sport – Zusammenarbeit der Jugendabteilungen im Fußball

Beteiligte: Melsunger FV 08, TSV Obermelsungen, TSV Röhrenfurth, FTSV Kehrenbach u. Günsterode, TSV Schwarzenberg, Jugendtreff, Kindertagesstätten und Schulen, Sportpflege des Schwalm-Eder-Kreises

Bewegung kunterbunt – inklusives Bewegungsangebot für behinderte und nicht behinderte Kinder

Beteiligte: Kinder- und Familienbeauftragte, Ambulanter Fachdienst AKGG, Kindertagesstätten und Schulen, Therapeuten, Verein Bewegen-Spielen-Lernen e.V., Land Hessen Programm Familienzentrum

Workshop Tanz und Bewegung – Förderung der Teamarbeit u. Vorbereitung auf Wettkämpfe

Beteiligte: Show- und Tanzcorps Dance Devils Melsungen e.V., MT Melsungen, SG 09 Kirchhof u. Kassel Titans

FIT FÜRS FAHRRAD – sicherer Umgang mit Roller und Fahrrad für alle Schulkinder

Beteiligte: Schule am Schloth, Förderverein der Schule am Schloth, Schule Plus e.V., Fuldatal-Schule, Zweiradhaus Bischoff, Agentur mp2, VR-Bank Schwalm-Eder



Förderung durch Musik

Primacanta an Fulda und Eder – Jedem Kind seine Stimme

Beteiligte: Kreissparkasse Schwalm-Eder Melsungen, Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen Grundschule am Schloth und weitere Grundschulen im SEK, Crespo Foundation, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt (HfMDK)

Melsunger Kinder Singen und Musizieren – Singspiel „Das Geheimnis der Kathedrale“

Beteiligte: Kinderchor der ev. Kirchengemeinde, ev. Kirchengemeinde Melsungen

Jungbläsergruppe – Jungbläserausbildung

Beteiligte: ev. Bläserkreis Melsungen, ev. Landeskirche, Selbständig-evangelisch-lutherische Kirche, Grundschule am Schloth, Verein Schule PLUS e.V.

Musikalischer Kindergarten – musikalische Früherziehung durch ausgebildete Musikpädagogen

Beteiligte: Städt. KiTa Am Schloth, Städt. Kindergarten Kasseler Straße, Musikschule Schwalm-Eder – Nord, Wäsche Eck Melsungen

Wir tanzen und singen – ein Musikprojekt des Kindergartens Kasseler Straße

Beteiligte: Kindertagesstätte Am Schloth, Musikschule Schwalm-Eder-Nord e.V.

Musikalische Früherziehung für Kinder ab 2 Jahren

Beteiligte: HarmonieMusik Melsungen e.V., Städtepartnerschaftsverein Melsungen e.V., Hess. Musikverband e.V., Landesmusikjugend Hessen e.V., Blasorchester Schwalmstadt, AKGG e.V.

Unterstützung im Ehrenamt

Weiterbildung in der Kinder- und Jugendarbeit

Beteiligte: ev. Jugend Melsungen-Land, Melsunger Kindergärten und Schulen, örtliche Vereine

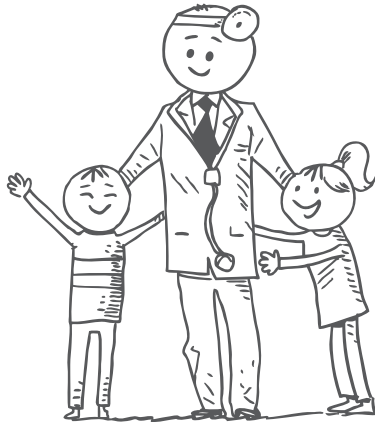
Ehrenamtliche Patenschaften für Familien in Melsungen

Beteiligte: Ambulante Jugendhilfe AKGG, Kindertagesstätten und Schulen, Jugendamt, Kinder- und Familienbeauftragte, Seniorenbeauftragte, Schwalm-Eder-Kreis

Jugendleitercard-Ausbildung für Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit der ev. Kirche Melsungen

Beteiligte: ev. Jugend Melsungen Stadt, Kirchenkreis Melsungen, ev. Jugend in Hessen





Jugendliche unterschiedlicher Nationalitäten übernehmen Verantwortung –
Ausbildung zum Teamer für die Ferienspiele und Erwerb der Jugendgruppen-Leiter-Card (Juleica)

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V., Pro Impuls Erlebnis-Pädagogen und Teamschulung, DRK, Rechtshilfe-Teamer, KJG-Spieleschulungs-Team, Kreisjugendpflege Schwalm-Eder

Vorsorge und Gesundheit

Familienhebamme

Beteiligte: Hebammenpraxis Ernie Hewig, Kinder- und Familienbüro, Integrationsbüro

„Kick ohne Drogen“ – Präventionsprojekt für Kinder und Jugendliche im Alter von 8-18 Jahren des Melsunger Jugendtreff

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V., Stadtjugendpflege, Stadt Melsungen

Förderung von Bildung

Pädagogische Hausaufgabenhilfe der AWO – Förderung und Unterstützung von Schulkindern

Beteiligte: AWO Kreisverband Schwalmstadt-Eder e.V., Schule am Schloth, Christian-Bitter-Schule, Gesamtschule Melsungen

Cool sein durch Lernen & Lesen – Lerntreff, Nachhilfe & Lesetreff für Schüler ab Klasse 3

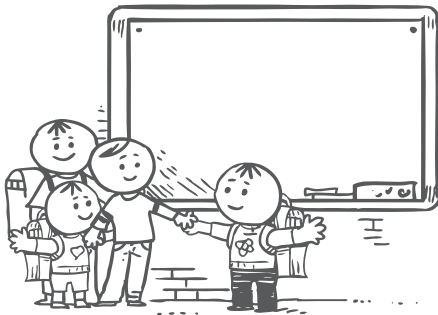
Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V., Büchereien und Buchhandlungen in Melsungen, Stadtjugendpflege, Stadt Melsungen, Studenten und Oberstufenschüler

Neue Medien – bewusster Umgang mit Spielekonsole, Computer und Internet

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V., Uhlenbrock EDV, Stadtjugendpflege, Stadt Melsungen, Studenten u. IT-Spezialisten

DaZ – „Deutsch als Zweitsprache“ – individuelle Förderung von Schülern ohne Deutschkenntnisse

Beteiligte: Gesamtschule Melsungen, Grundschulen, AWO-Schülerhilfe, Berufswahlbüro, Integrationsbüro, ehrenamtliche Mitarbeiter, Arbeitskreis Ausländerintegration, Herr Bernd Hassel



Spurensuche – aus der Geschichte für ein gemeinsames Europa lernen/Bilaterales

EU-Projekt in Kooperation mit dem Ministère de l'éducation nationale

Beteiligte: Gesamtschule Melsungen, deutsch-französisches Jugendwerk, Jugendbegegnungsstätte Albert Schweizer in Niederbronn-les-Bains (Frankreich), Collège Françoise Dolto in Reichshoffen (Frankreich)

Märchenkarussell – gemeinsam lesen und vorlesen

Beteiligte: Stadtbücherei Melsungen, Kindergärten u. Schulen, Lesepaten

Hilfe und Beratung

Initiative KRASS – Berufswahlbüro- Unterstützung Jugendlicher bei der Berufsfindung

Beteiligte: Schulen, ehrenamtliche Mentoren, IHK Kassel-Marburg, Radko-Stöckl-Schule, B. Braun Melsungen AG, Stadt Melsungen

„Wir nehmen Ihre Kritik ernst“ – konstruktive Konfliktberatung in Melsunger

Bildungseinrichtungen

Beteiligte: Gesamtschule Melsungen in Zusammenarbeit mit allen Melsunger Bildungseinrichtungen

Kulturdolmetscher – Vermittlung in Beratungs-u. Konfliktfällen zwischen den lokalen Bildungsträgern und Familien mit Kindern

Beteiligte: Gesamtschule Melsungen, Ambulanter Fachdienst AKGG, Schulen, Kindergärten

Elterncafé – Treffpunkt für junge Eltern mit ihren Kleinkindern zum Erfahrungsaustausch und Spielen mit den Kindern

Beteiligte: Kinder- und Familienbeauftragte, Ambulanter Fachdienst AKGG, Familienhebamme, Familienpatinnen, Land Hessen Projektförderung Familienzentrum

Hilfe zur Selbsthilfe – individuelle Begleitung, Beratung und Unterstützung für Familien mit Migrationshintergrund und Familien in sozial schwierigen Lebenssituationen

Beteiligte: ev. Kindertagesstätte Lutherhaus, Grundschulen, Melsunger Jugendtreff e.V., Therapeuten, Vereine, Kindertagesstätten





Überwinden von Sprachbarrieren

Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder mit Sprachdefiziten, um die Sprachkompetenz zu stärken

Beteiligte: ev. Kindertagesstätte Lutherhaus, städt. Kindergarten Kasseler Straße, Städt. KiTa Am Schloth, städt. Kindergarten Bachfeld

Evaluation und Sicherung der alltagsintegrierten Angebote zur Sprachbildung und gezielten Kleingruppenarbeit

Beteiligte: ev. Kindergarten Lutherhaus, Grundschulen, Lehrer des Vorlaufkurses, Therapeuten, Kulturdolmetscher, Herr Bernd Hassel

Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund in der Grundschule

Beteiligte: Schule am Schloth, AWO, Gesamtschule Melsungen

Implementierung des Sprachnetzes – gemeinsame Fortbildungsveranstaltung

Beteiligte: Städtische Kindertagesstätten Bachfeld, Kasseler Str., Schloth und Röhrenfurt

Vereinbarkeit von Familie und Beruf – Betreuungsangebote in den Ferien

Ferienpass-Aktion des Melsunger Jugendtreffs – Erstellung und Koordination eines Ferienprogramms für Kinder und Jugendliche in Melsungen

Beteiligte: Melsunger Jugendtreff e.V., Druckerei Horn, Vereine und Verbände der Stadt Melsungen, Stadtjugendpflege, Schulen, ortsansässige Firmen, Kirchengemeinde

Ferienaktionen des Melsunger Jugendtreffs – Ausflüge zum Kletterpark, zum Bowlingcenter, Theater- und Museumsbesuche in den Oster-, Sommer-, Herbst- und Winterferien

Ein Ausflug nach Berlin für Mädchen aus unterschiedlichen Kulturen – integratives Projekt des Melsunger Jugendtreffs e.V.

Ferienaktion der kath. Kirchengemeinde Mariae Himmelfahrt – Sommerfreizeit für Kinder und Jugendliche

Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche der ev. Jugend Melsungen Land – Freizeiten, Ausflüge, Karl-May-Festspiele





Ferienaktionen der ev. Jugend Melsungen Stadt – Segelfreizeit für Jugendliche
Gemeinsame Ferienbetreuung für Schulkinder der drei Melsunger Grundschulen in den Oster-, Sommer- und Herbstferien

Beteiligte: Schule PLUS, Kinderverein Röhrenfurth, Schule am Schloth, Christian-Bitter-Schule, Wolfgang-Fleischert-Schule, Agentur mp2

Spiele und Sport, Ferienspiele im Familiendorf Röhrenfurth während einer Woche in den Sommerferien und ein Ausflug zum Mathematikum in Gießen in den Herbstferien
Beteiligte: Kinderverein Röhrenfurth e.V., Grundschule und Kindergarten Röhrenfurth, örtliche Vereine

Bundesjugendlager mit dem THW in Neumünster – Workshops ,Wettkämpfe, Sport und Spiele

Beteiligte: THW Jugend Melsungen, THW Jugend Hessen

Der lange Samstag – ein Samstag im Monat von 9.00 bis 18.00 Uhr, den Jugendliche selbst gestalten

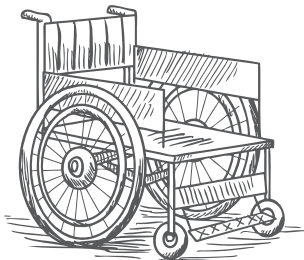
Beteiligte: THW Jugend Melsungen, THW Jugend Hessen

Erlebnisraum Natur im Wildpark Knüll – Betreuungsangebot in den Osterferien für Hortkinder

Beteiligte: Städt. KiTa „Am Schloth“

Tagesfahrt in die Kinderakademie in Fulda – eine gemeinsame Sommerferienaktion für Kinder und Jugendliche

Beteiligte: AKGG Ambulante Jugendhilfe, Jugendamt Schwalm-Eder



Angebote für Menschen mit Lebens Einschränkungen

Tiere eröffnen Erfahrungsräume – Förderung des emotionalen/psychischen Wohlbefindens

Beteiligte: AKGG, ambulanter Fachdienst für Menschen mit Behinderungen, Hollerhof Team Lore

Immer wieder Samstags – gemeinsam Kegeln, Bowlen, Wandern und mehr

Beteiligte: Lebenshilfe Melsungen e.V., Schwalm-Eder-Kreis

Newsletter

Ausgabe 1/2016

Sponsoren

Sponsorenlauf der MT am Melsunger Heimatfest

Ein voller Erfolg war der Sponsorenlauf, den die MT Melsungen im Rahmen des diesjährigen Heimatfestes organisiert hat. Wie Herr Joachim Ossig, Abteilungsleiter Jedermannsport, berichtet, waren 32 Mannschaften mit 142 Teilnehmern am Start. Es konnten Spenden in Höhe von 760 EUR an die Stiftung übergeben werden.



von links nach rechts: Navtej Dhaliwal, Julia Schenk, Ole Sippel, Stefan Sippel, Ludwig Georg Braun, Gerhard Neidert, Jürgen Fischer, Karl Ploch

Newsletter

Ausgabe 1/2016

Sponsoren



Primacanta

Der Förderverein konnte sich auch in diesem Jahr über die Unterstützung der Sparkassenstiftung Melsungen freuen. 5.000 EUR wurden von Herrn Volker Komiske und von Frau Bettina Riehl für das Gemeinschaftsprojekt PRIMACANTA überreicht. Mit diesem Projekt wird der Musikunterricht und speziell das Singen in der Grundschule gefördert.

Foto: Sebastian Schilling Projektleiter PRIMACANTA, Bettina Riehl von der Sparkassenstiftung Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen, Marktdirektor Volker Komiske



Spende B. Braun Melsungen AG »IBüro«

Der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen hat vom Unternehmen B. Braun eine Spende von 40.000 EUR erhalten. Unter dem Motto „B. Braun for Refugees“ (B. Braun für Flüchtlinge), haben die Mitarbeiter des Unternehmens Spenden gesammelt. Diese Spende wird für die Arbeit des Integrationsbüros eingesetzt.

Foto: Alexandra Friedrich (stellvertr. Betriebsratsvorsitzende), Peter Hohmann (Betriebsratsvorsitzender), Markus Boucsein (Bürgermeister), Ilona Braun (Förderverein) und Prof. Dr. Heinz-Walter Große (Vorstandsvorsitzender)

26. bis 28.08	Weinfest
27.08.	Abschlussfest „Melsunger Sommer“
20.09.	Weltkindertag
27.09.	Gesprächsabend zu Geschwisterbeziehungen „Vertragst euch doch“
26.09. bis 14.10.	Haussammlung
21.09.	Vorbereitungstreffen Haussammlung
10.11.	Dankesfest für Haussammlung und Ehrenamt

